

gänzl. Künd. mit 6 mon. Frist auf einen Zs.-Termin ab 1908 vorbehalten. Sicherheit: Erststell. Hyp. in Höhe von M. 2 650 000 zu gunsten der Dresdner Bank auf Grundbesitz der Ges. in Alchemnitz u. Markersdorf im Schätzungs-Wert einschl. der Gebäude u. mitverpfändeten Masch. etc. von ca. M. 6 960 000 gegen M. 4 577 226 Buchwert Ende 1905. Seit 1905 haben wie erwähnt grössere Grundstücksverkäufe stattgefunden, es wurden dafür entsprechend M. 201 500 Anleihe mehr ausgelost. Die Anleihe diente zum Bau der Ersatzspinnerei, zur Stärkung der Betriebsmittel und zur Tilg. des Restes der Anleihe. Noch in Umlauf Ende 1911 M. 12 087 000. Verj. der Coup. 4 J. (K.), der Stücke 10 J. (F.). Zahlst.: Gesellschaftskasse; Dresden, Berlin, Leipzig u. Chemnitz: Dresdner Bank. Kurs in Dresden Ende 1902—1911: 102.75, 103.50, 103.75, 104.90, 103.50, 102, 103.40, 103.75, 103.50, 102.25%. Zugelassen Juni 1902; erster Kurs 4./7. 1902: 102%, Aufgelegt z. Zeichn. M. 1 500 000 23./4. 1902 zu 100.50% zuzügl. 4 1/2% Stück-Zs. ab 1./1. 1902. Die restl. M. 1 000 000 wurden den Besitzern der alten jetzt ganz getilgten 4% Anleihe von 1897 23./4. bis 6./5. 1902 zum Umtausch Zug um Zug angeboten. — Dieser Umtausch erfolgte von den Inhabern von M. 763 000 — 4% Anleihe. Die verbleib. M. 237 000 à 4% wurden Ende 1904 zurückgezahlt und die dadurch freiwerdende gleiche Summe à 4 1/2% von der Dresdner Bank angekauft.

Ende 1904 wurden der Ges. M. 400 000 in Handdarlehen zur Anschaffung von neuen Spindeln zur Verf. gestellt. Dieselben sind in 10 gleichen Jahresraten rückzahlbar; Ende 1911 noch M. 103 500 hiervon offen.

**Geschäftsjahr:** Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Spät. April.

**Stimmrecht:** 1 Aktie à M. 100 = 1 St., 1 Aktie à M. 1000 = 10 St.

**Gewinn-Verteilung:** Zunächst Dotierung des gesetzl. R.-F. (da derselbe 55% des A.-K. beträgt, ist eine solche z. Z. nicht nötig) u. event. des Spez.-R.-F., alsdann event. dem A.-R. bez. der G.-V. vorbehaltene Zuweis. zum Div.-R.-F., sobald der Reingewinn M. 100 000 übersteigt, 4% Div., vom verbleib. Überschuss 5% Tant. an A.-R. (ausser M. 5000 fester Jahresvergütung), vertragsm. Tant. an Vorst., Rest Super-Div. bzw. nach G.-V.-B.

**Bilanz am 31. Dez. 1911:** Aktiva: Anlagen: Spinnerei I, Alchemnitz: Grundstück, Wehr, Geleisanlage und Gebäude 965 337, Masch. 756 661, Utensil. 12 605, Pferde und Geschirre 3975, Spinnerei II, Alchemnitz: Spinnerei, Verwalt.-Gebäude und Geleisanl. 789 157, Masch. 896 184, Utensil. 56 697; Spinnerei III, Filiale Schillerplatz: Masch. 72 321, Utensil. 1000; Mühle: Wasserkraft, Utensil., 5 Beamten- u. Arb.-Wohnhäuser u. dazugehör. Grundstück 172 585; Besitz Alchemnitz 63 488; Kassa 7312, Bankguth. 13 702, Wechsel 40 666, Effekten, einschl. Kaut.-Effekten 60 595, Hypoth. 121 500, Patentrechte, Musterschutz u. Beteil. 76 397, vorausbez. Talonsteuer 10 435, Aussenstände 1 469 962, Rohmaterial u. Garne 1 388 765, Garne in den Lohnweifereien u. in Lohnspinnerei 151 893, verschied. Bestände 161 633, Verlust 585 623. — Passiva: A.-K. 1 500 000, R.-F. 827 327, Spez.-R.-F. 60 838, Div.-R.-F. 93 268, Disp.-F. f. Arb.-Zwecke 25 626, Anleihe 2 087 000, Darlehensscheine 103 500, Hypoth. 40 000, unerhobene, geloste Anleihe Scheine 55 620, do. Zs.-Kto 35 662, unerhob. Div. 1708, Kredit. 3 004 808, Inventurbuchungs-Rückstell. u. Kaut. 43 138. Sa. M. 7 878 497.

**Gewinn- u. Verlust-Konto:** Debet: Abschreib. 209 855, Anleihe-Zs. 96 480, Darlehns-Zs. 6900, ausgeloste Anleihe Scheine 1710, Kontokorrent-Zs. 95 511, Hauptverwalt. u. Gen.-Unk. 140 519, Feuerversich. 25 370, Arb.-Wohlfahrt 22 514, Grundstücksverwaltung Alchemnitz 488, Agio 67, Waren 249 973. — Kredit: Miete Filiale Schillerplatz u. Gewinn aus sonst. Erträgen 53 910, Spez.-R.-F. 209 855, Verlust 585 623 (gedeckt a. R.-F.). Sa. M. 849 390.

**Kurs Ende 1887—1911:** In Dresden: 172, 235.25, 205, —, 120, 138, 153, 168, 208, 225, 200, 200, 160, —, —, 122.50, 148.50, 163, 176, 171, 147, 175, 172.50, 158, 130%. — In Leipzig: 133, —, 230, —, —, 137.50, 153, 170, 215, 230, 202, 203, 175, —, 131, 121.50, 148.50, 161.25, 175, 176, 145, 178, 172, 161, 134%.

**Dividenden 1887—1911:** 6, 14, 13, 7, 0, 5, 9, 9, 15, 15, 12, 11, 8, 8 1/2, 3, 1, 3, 4, 9, 3, 10, 10, 10, 3, 0%. Zahlbar spät. 1./7. Coup.-Verj.: 4 J. (F.) Div. für 1910 aus Div.-R.-F. gezahlt.

**Vorstand:** Dir.: Komm.-Rat Emil Stark. **Prokuristen:** Dir. J. Pfau, Kassierer E. Grahl.

**Bevollmächtigter:** Rich. Utsch.

**Aufsichtsrat:** (6—9) Vors. Geh. Justizrat Ulrich, Stellv. Bruno A. Schneider, Rich. Flade, Rich. Th. Koerner, H. Dignowity, Chemnitz; Mor. Feustel jun., Reichenbach i. V.

**Zahlstellen:** Für Div.: Eigene Kasse; Chemnitz: Chemnitzer Bank-Verein; Chemnitz u. Dresden: Dresdner Bank; Dresden: Gebr. Arnhold; Leipzig: Allg. Deutsche Credit-Anstalt. \*

## Scharfensteiner Baumwollspinnerei, vorm. Fiedler & Lechla in Chemnitz.

**Gegründet:** 20./5. 1890. Ca. 25 500 Spindeln inkl. 2490 Zwirnspindeln. Baumwollenverbrauch jährl. ca. 6000 Ballen. Produktion 1906—1911: 2 246 732, 2 208 581, 1 870 155, 1 895 933, 1 881 483, 1 975 984 engl. Pfd. Versand 1911: 2 055 341 bzw. 1 968 542 engl. Pfd. im Werte von M. 1 614 345 bzw. 1 684 828.

**Kapital:** M. 800 000 in 800 Aktien à M. 1000. Urspr. M. 928 000, herabgesetzt lt. G.-V. 18./7. 1901 um M. 128 000 (auf M. 800 000) durch Ankauf von M. 128 000 Aktien zum Nennwert.

**Geschäftsjahr:** Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im April. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

**Bilanz am 31. Dez. 1911:** Aktiva: Grundstücke u. Gebäude 184 000, Masch. u. Transmiss., 146 401, Utensil. 1, elektr. Beleucht. 2400, Pferde u. Geschirr 1, Debit. 262 269, Kassa, Wechsel-